



Veranstaltungshinweis der Grünen Stadt Uster:

Grüner Ustertag zur Moosackerstrasse und zum trügerischen Gegenvorschlag

Uster, 27. Oktober 2023. – Der Grüne Ustertag steht dieses Jahr im Zeichen der Abstimmung über die Moosackerstrasse – und des Gegenvorschlags des Stadtrats. Vor allem zu diesem trügerischen Vorschlag verspricht die Veranstaltung am Samstag, 4. November, im Ustermer Stadthaus einige pikante Aspekte.

Den Auftakt an diesem Abend macht Thomas Hug, Verkehrsexperte von Urbanista, mit seinem Inputreferat: Wie sieht unsere Mobilität der Zukunft aus angesichts der Klimakrise? Danach geht es um die «Kulturland-Initiative gegen die Moosackerstrasse», über welche Usters Stimmberechtigte am 19. November an der Urne entscheiden werden. Die Noch-Nationalrätin Meret Schneider wird die Argumente darlegen, die aus ökologischer Sicht gegen das kantonale Strassenprojekt sprechen. Als Bäuerin wehrt sich Katrin Hürlimann-Steiner gegen den weiteren Verlust von wertvollem Kulturland. Und während Enrico Müller als Präsident des Ortsvereins Riedikon den Standpunkt der Anwohnenden vertritt, zeigt Erich Willi, Dipl. Geograf und Verkehrsplaner SVI, auf, welche Gründe gegen die Moosackerstrasse und vor allem auch gegen den Gegenvorschlag des Stadtrats sprechen.

Der Anlass verspricht einiges an Brisanz, haben doch die Grünen soeben mit einer Interpellation wichtige Fragen zum Gegenvorschlag des Stadtrats vorgebracht. Mit diesem verknüpft der Stadtrat fatalerweise den Bau der Moosackerstrasse mit der Verkehrsberuhigung im Stadtzentrum. Dabei liess er bislang aber unerwähnt, dass der Kanton auf einigen dieser Strassenabschnitte bis 2018 hätte entsprechende Massnahmen durchführen müssen. Nun will der Stadtrat ohne Not diese Aufgaben und vor allem die Kosten vom Kanton übernehmen.

Der Gegenvorschlag droht, die Verkehrsberuhigung auf einigen Strassenabschnitten für die nächsten zehn Jahre oder gar länger zu blockieren. Denn die Moosackerstrasse steht in der kantonalen Planung ganz weit hinten. Wird sie aber nicht gebaut, wartet der Ustermer Stadtrat vergebens auf eine Verkehrsberuhigung an der Zentralstrasse – und mit ihm die Ustermer Bevölkerung.

Der Grüne Ustertag wird aufzeigen, welche Argumente am 19. November für ein Ja zur Initiative und welche für ein Nein zum Gegenvorschlag sprechen. Moderiert wird der Anlass vom Journalisten Edi Gautschi. Kritische Fragen dürfen nicht fehlen. Los geht es am Samstag, 4. November, um 19.30 Uhr im Gemeinderatssaal im Stadthaus Uster. Anschliessend gibt es einen Apéro.

Grüner Ustertag

- Titel:** Grüner Ustertag 2023: Zur Moosackerstrasse und zum fatalen Gegenvorschlag
- Datum:** Samstag, 4. November 2023, ab 19:30
- Ort:** Stadthaus Uster, Gemeinderatssaal, Bahnhofstr. 17, Uster
- Inputreferat:** Thomas Hug: Zukunft der Mobilität
- Diskussion:**
- Meret Schneider, Noch-Nationalrätin Grüne
 - Katrin Hürlimann-Steiner, Bäuerin



- Enrico Müller, Präsident Ortsverein Riedikon
- Erich Willi, Dipl. Geograf, Verkehrsplaner SVI

Moderation: Edi Gautschi, Journalist

Im Anschluss: Apéro

Weitere Informationen

Sergio Zanchi, Präsident Grüne Uster, 077 400 93 47